Börsenblatt
für den
Deutschen Buchhandel
und für die mit ihm
verwandten Geschäftszweige.
Herausgegeben von den
Deputirten des Vereins der Buchhändler zu Leipzig.

Amtliches Blatt des Börsenvereins.

№ 41. Dienstags, den 23. Mai 1837.

Buchhandel.

Noch ein Wort über Buchhändler-Währung.

Unter dem 29. März d. J. haben sich einige Berliner Buchhandlungen verbündet, die Rechnung des Jahres 1837 (auch die der folgenden Jahre?) auf Preuß. Courant zu basiren. Allein es ist schwer anzunehmen, daß dieses Bündniß jemals die pragmatische Sanction erhalten werde, da die Leipziger Commissionaire sich wohl kaum dazu verstehen dürften, zweierlei Zahlungslisten von ihren Committenten anzunehmen: eine für einige Berliner Handlungen und die andere für alle übrigen Handlungen. Ja, man darf behaupten, daß selbst die in Leipzig persönlich abrechnenden Firmen gegen die Verbündeten Protestationen erheben werden, welche nicht ohne namhafte Differenzen niederzuhalten sein möchten. — Außerdem aber erscheint auch das Actum jenes Bündnisses (s. BBlatt S. 664 und 665) nicht in allen seinen Punkten begründet; so z. B. ist der Schluß: „durch diese Umwandelung erwächst den Zahlungspflichtigen kein eigentlicher Nachtheil, weil die seit Jahren bestehende Zahlungsart bei ihrer Einführung nicht nur dem preuß. Courant gleich, sondern wohl noch etwas besser stand, als dieses" — ein unrichtiger, da bei der Werth-Bestimmung einer heut geleisteten Zahlung nur der heutige Cours, nicht aber der vor vielen Jahren Statt gehabte in Anschlag gebracht werden darf. — Sonach erwächst dem Zahlungspflichtigen allerdings durch die projectirte Zahlungsart ein wesentlicher Nachtheil, und der ohnehin jährlich sich verringernde Gewinn des Sortimenthändlers schmilzt abermals um 2 bis 2½ %. — Nichtsdestoweniger wird eine Vereinfachung unserer Währung, — d. h. eine solche, wodurch weder Zahler noch Empfänger beeinträchtigt ist, — jährlich mehr wünschenswerth; denn einerseits macht Wechselzahlung sich immer seltener, andererseits aber ist die Recognoscirung der Münzen (ob Conventions-Geld, ob nicht) und das Feilschen um Pfennige bei den geringfügigsten Zahlungen (z. B. 1 ℛ 18 ℊ. = 1 ℛ 16 ℊ 4 ₰. sächs.) mit der Würde unseres Geschäfts wenig in Einklang zu bringen. — Sollte nun hier, wie überall, das Wahre und Rechte nicht in der Mitte liegen? Wie also, wenn man folgenden Zahl-Modus aufstellte:

1) die Buchhändler-Zahlungen werden entweder in Preuß. Courant oder in Goldmünzen à 2½ ℛ, 5 ℛ und 10 ℛ geleistet.
2) der Thaler Preuß. Courant wird zu 24½ ℊ. angenommen; das Agio von ½ ℊ. p. Thaler kann aber nur bei vollen Thalern in Anrechnung gebracht werden und fällt bei Bruchthalern fort.
3) die Goldmünzen werden, nach wie vor, mit 2 ℛ 21 ℊ., 5 ℛ 18 ℊ. und 11 ℛ 12 ℊ. berechnet.

Beide Währungen sind fast gleichgeltend (und z. B. nach dem heutigen Course der Ld'or v. 112⅔ %, durchaus gleichgeltend) und gewähren den Vortheil großer Einfachheit und Bequemlichkeit, ohne doch das Interesse des Verlags- oder des Sortimentshändlers zu gefährden.

Berlin, den 17. Mai 1837.

Carl Klemann.

Nachdruck.

Wenn es an sich schon betrübend ist, zu sehen, wie der Nachdruck, trotz aller Bemühungen von Seite deutscher Buchhändler, doch noch von Fremden in der Schweiz, wo kein Gesetz das verbietet, was Ehrgefühl und Rechtlichkeit

nie gestatten können, verübt und getrieben wird; so ist es besonders empörend, an der Spitze dieses Handels den Namen eines Deutschen zu lesen, eines gelernten deutschen Buchhändlers, der in bedeutenden Geschäften Süddeutschlands gearbeitet und mit allgemein geachteten Buchhändlern durch Verwandtschaft verbunden ist.

Robert Geyser, z. Zeit in Zürich, zeigt in der Beilage Nr. 32 des schweizerischen Republikaners die in Paris erschienenen Nachdrücke von Goethe's, Schiller's, J. Paul's, L. Tieck's Werken an: es ist ein Gutes dabei, daß Hr. Geyser während seiner, doch mehrjährigen Thätigkeit im deutschen Buchhandel noch nicht einmal die Preise der Originalausgaben dieser Werke inne geworden ist, denn die angezeigten Preise seiner Nachdrücke sind noch einige Franken höher, als die der Originale, und die Buchhandlung von S. Höhr in Zürich hat diesen Geniestreich auch sogleich benutzt, in der folgenden Nr. des Republikaners, mit Hinweisung auf die höheren Preise des Nachdrucks, die Originalausgaben anzukündigen, und sich hierdurch das Verdienst erworben, für einige Zeit, bis die Nachdrucker ihre Preise ermäßigen, die Nachdrucksausgaben in loco unschädlich zu machen.

Man glaubt es in Deutschland kaum, wie der Nachdruck in der Schweiz immer mehr sich ausbreitet: welche guten Geschäfte die Pariser Nachdrucker machen müssen, kann man daraus entnehmen, daß Hr. Geyser nur von der Provision des Nachdrucks-Verkaufs in Zürich auf einen ziemlich großen Fuß lebt. Fast monatlich empfängt er bedeutende Sendungen aus Paris, und unbegreiflich scheint es, wie leicht er solche unterbringt. Daß er auch Geschäfte nach Deutschland macht, ist klar; er rühmt sich dessen auch; und es scheint ihm gar nicht schwer zu werden, dort Exemplare hineinzuschmuggeln.

Es ist wahrlich traurig, dieses Alles geschehen lassen zu müssen: aber es sollte zunächst die deutschen Buchhändler anspornen, diesem Uebel, dessen stets wachsende Größe man nur an Orten, wo es offen getrieben wird, ganz erkennen kann, einen kräftigen Damm entgegenzusetzen. Was nützt die Vernichtung des Nachdrucks in Deutschland, wenn er in der benachbarten Schweiz offen und straflos getrieben werden kann und getrieben wird?

Man muß an Mittel denken, hier abzuhelfen; und es fragt sich, ob die deutschen Buchhändler nicht ähnliche Maßregeln zu ergreifen im Stande sind, wie es jetzt die französischen gegen die belgischen Nachdrücke thun. An eine Einigung von Seiten der Regierungen darf, bei dem jetzigen Stande der Politik, nicht gedacht werden.

Gerade seit dem Erlaß des Gesetzes gegen den Nachdruck in Würtemberg hat derselbe in der Schweiz ungemein zugenommen.

Ob also Deutschland keine Mittel besitzt, diesen Nachdruck zu vernichten? dies ist die Frage, von deren Beantwortung wohl die Gestaltung des künftigen Buchhandels abhängt.

J. S.

Miscellen.

Papierfabrication. In Hrn. E. Cooper's Vorlesung über die neuen Verbesserungen in der Papier-Manufactur in einer der letzten Sitzungen des Londoner Gewerb-Vereins zeigte er, bei Gelegenheit der Erwähnung der Stärke des Schreibpapiers, einen Bogen Postpapier vor, dessen Enden er zusammengeklebt hatte, und womit er einen halben Centner hob. Mit demselben hatte man, wie Hr. C. sagte, einen Menschen emporgehoben. Herr C. äußerte sich dann über Hrn. Babbage's, des Erfinders der großen Rechnen-Maschine, bekannte Versuche, diejenige Farbe des Papiers herauszufinden, welche den Augen am wenigsten schaden dürfte, und als welche er das Grün gefunden hatte, obgleich, bei Druckpapier, sich auf keinem Papier der Druck besser ausnähme, als auf dem weißen. In Bezug auf die Länge des neuerlich angefertigten Papiers, sagte Hr. C., daß man kürzlich einen Bogen gemacht, der eine Länge von vier englischen Meilen gehabt, und daß ein bedeutender Papier-Fabricant, in dessen Mühle der Herzog und die Herzogin v. Southerland einen Besuch abgestattet, einen Bogen angefertigt, welcher die ganze Straße bedeckt habe, durch welche jene erlauchten Besucher von der Wohnung des Fabricanten bis zu seiner Mühle gehen sollten. Dieser Bogen war wenigstens ¾ englische Meilen lang und diente vollkommen als Teppich. Hr. C. erwähnte noch, daß in den frühesten Zeiten der Papier-Verfertigung die Besitzer der Papiermühlen in Rom bei dem Papst eine Vorstellung eingereicht hätten, worin sie Se. Heil. ersucht, er möge veranlassen, daß Maßregeln getroffen würden, damit sie ihre Vorräthe in nutzbares Eigenthum umsetzen könnten; ihre Niederlagen seien voll und die Arbeiter entbehrten die allernöthigsten Lebensbedürfnisse: der gewaltige Vorrath habe aber aus so vielem Papier bestanden, als etwa drei der englischen Pfennigmagazine verbrauchen, nämlich aus 437½ Ries.

Goethe's Denkmal. Bei der Sitzung der Goethe-Committee am 1. Mai zu Frankfurt a. M. zeigte sich ein löblicher Eifer, das vaterländische Unternehmen auf jede Weise zu befördern. Wie verlautet, sollen auch die Subscriptionen, meistens von Mitgliedern der Committee gezeichnet, die Summe von 10,000 fl. bereits übersteigen.

In Spanien ist durch ein königliches Decret verboten worden, ohne besondere Erlaubniß Gemälde, Bücher und Manuscripte altspanischer Autoren außer Landes zu schaffen.

Se. Maj. der König von Preußen haben dem Dr. Phil. H. Abich für Ueberreichung seines illuminirten lithographischen Werkes: „Erläuternde Abbildungen geolog. Erscheinungen am Vesuv und Aetna u. s. w.", die kleine goldene Medaille für Kunst und Wissenschaften zu verleihen geruht.

Verantwortlicher Redacteur: C. F. Dörffling.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370523/2

Bekanntmachungen.

Bücher, Musikalien u. s. w. unter der Presse.

[2064.] Auf die zahlreich eingehenden Bestellungen auf
R. Stier's Epistelpredigten für das christliche Volk
diene hiermit zur Nachricht, daß der Druck in ungefähr zwei Monaten beendigt sein und das Werk dann sofort expedirt werden wird. Alle Bestellungen werden genau notirt.

Halle, 17. Mai 1837.

C. A. Schwetschke und Sohn.

[2065.] Anzeige für Sortimentshandlungen.

In Kurzem werden von mir folgende Werke an alle Handlungen, die Nova annehmen, versandt:

Druckenmüller, N., Theorie der Kettenreihen und ihre Anwendung zur Auflösung der binomischen unbestimmten Gleichungen. gr. 8. 18 Bogen. 1 ℛ 20 gℊ.

Leben und Thaten der Heiligen, deren Andenken besonders im Bisthume Trier gefeiert wird, nebst einer Reihenfolge der Trierischen Bischöfe. Nach den bewährten Acten der Heiligen bearbeitet und herausgeg. von einem Priester der Diöcese Trier. Mit Gutheißung des Hochwürd. bischöfl. General-Vicariats zu Trier. gr. 8. 4 Lieferungen. Subscr.-Preis à 6 gℊ. Späterer Ladenpreis für das Ganze 1 ℛ 8 gℊ.

Ovidii, P., Nasonis Metamorphoseon libri XV. Zum Schulgebrauch herausg. und mit erklärenden Anmerkungen versehen von Dr. V. Lörs. gr. 8. 30 Bogen. Preis circa 1 ℛ 8 gℊ.

Mittheilungen des Vereins zur Förderung der Weinkultur an Mosel und Saar zu Trier. 2. Heft. gr. 8. (Commission.)

Handlungen, die keine Nova annehmen und sich Absatz hiervon versprechen, bitte zu verlangen.

Trier, im Mai 1837.

J. Lintz.

Anzeigen neuer und älterer Bücher, Musikalien u. s. w.

[2066.] Bei C. G. Kunze in Mainz ist so eben erschienen:

Lange, G., Geschichte und Beschreibung der Stadt Worms, nebst den alten Sagen, die sich an dieselbe knüpfen. 8. geh. 1 fl. oder 15 gℊ.

(Ist Verlag von meinem Vater in Worms, wird aber von mir versandt und berechnet.)

Lange, G., über die kyklischen Dichter und den sogenannten epischen Kyklus der Griechen. gr. 8. geh. 45 kr. oder 10 gℊ.

Schmidt, A., der Faullenzer, ein unentbehrlicher Führer beim Schnell-Rechnen, über alle im täglichen Leben vorkommenden Gegenstände, als: Zinsen-, Gewicht-, Maß- und Münzberechnungen, Holzpreise im 24 fl. Fuß und Berechnungen des geschnittenen und beschlagenen Holzes nach seinem cubischen Inhalt u. s. w. gr. 8. geh. 54 kr. oder 12 gℊ.

[2067.] In Paris erscheint und wird für Deutschland von Fr. Kistner in Leipzig, in monatlichen Lieferungen, durch alle solide Buch- und Musikalienhandlungen zu beziehen sein.

Revue et Gazette musicale de Paris,

redigée par MM. Adam, Anders, Berton (membre de l'institut), Berlioz, Castil Blaze, Alex. Dumas, Fetis, F. Halevy (membre de l'institut), Jules Janin, Lesueur (membre de l'institut), Mainzer, Marx, Tonofka, Seyfried, George Sand, etc. etc.

Der 4. Jahrgang dieses interessanten Journals hat mit dem 1. Januar begonnen, und es dankt der thätigen Mitwirkung obengenannter Männer den großen Succès, den es erhalten. Da es seiner Tendenz nach nicht allein für jeden Musiker, sondern durch interessante Novellen, die auf Musik Bezug haben, und von den ersten Schriftstellern Frankreichs geschrieben worden, für jeden Gebildeten bestimmt ist, so ist es allen Journalzirkeln ganz besonders zu empfehlen. Der Preis für Deutschland ist:

ohne Musikbeilagen jährlich 8 ℛ.
mit Musikbeilagen jährlich 12 ℛ.

wofür es alle Buch- und Musikhandlungen liefern werden.

In den nächsten Nummern erscheint: La voix humaine. Nouvelle par Balzac. — Le son Des par George Sand. — Une nouvelle par Jules Janin. Cimarosa par Alexandre Dumas.

[2068.] No. 4.

Nouveautés.

(Godoy.)
Mémoires du Prince de la Paix.
Tome 3me. in 18.

P. Sadler,
Cours de Versions anglaises,
ou recueil choisi d'anecdotes, traits historiques, singularités, extraits divers anciens et modernes, etc.; suivis de morceaux les plus brillants de la poésie anglaise, tirés de Shakespeare, Dryden, Milton, Pope. Byron, Walter Scott etc. — 1 vol. in 18. 1 ℛ 6 ℊ.

T. Thoré,
Dictionnaire de Phrénologie et de Physiognomonie,
à l'usage des artistes, des gens du monde, des instituteurs, des pères de famille, des jurés etc. 1 vol. in 18., avec figures. 1 ℛ.

C. Despretz,
Traité élémentaire de Physique.
Ouvrage adopté par le conseil royal de l'instruction publique de France. — Nouvelle édition. 1 vol. in 8., avec planches, 3 ℛ.

A. Trousseau et H. Pidoux,
Traité de Thérapeutique et de Matière médicale.
2 vol. in 8. 3 ℛ 18 ℊ.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370523/3

G. Andral,
Précis d'Anatomie pathologique.
2 vol. in 8. 4 ℛ 18 ℊ.
Leipzig. *C. Hochhausen & Fournes.*
(Allg. Niederl. Buchh.)

[2069.] Von Paris erwarten wir binnen Kurzem:
Balzac, Vienne et les Viennois. 2 vols.
Voyage de Marmont, Duc de Raguse, en Orient et en Russie,
und erbitten uns gef. Bestellungen darauf recht bald.
Leipzig, den 22. Mai 1837.
Brockhaus und Avenarius.

[2070.] Wir erhalten in dieser Woche von Paris und erbitten uns baldigst Aufträge darauf:
Complément du Dictionnaire de l'académie française etc.; publié, sous la direction d'un membre de l'académie française, par M. Narcisse Landais et M. Louis Barré etc. 1re livr. In-fol. Paris, Didot.
Leipzig, den 22. Mai 1837.
Brockhaus und Avenarius.

[2071.] Bei Ign. Jos. Lentner, Buchhändler in München, ist erschienen:
Münchner-Lesefrüchte belehrenden und unterhaltenden Inhalts. Jahrgang 1837. Erster Band. gr. 8. 1 ℛ.
Jährlich erscheinen vier Bände, 104 Druckbogen in sich fassend.
Sintzel, Mich., Erinnerungen an den Hochwürd. und Hochsel. Herrn G. M. Wittmann, Bischof von Regensburg. 2. Aufl. gr. 8. br. 1837. 6 ℊ.
Stadler, Joh. Evang. Ordo divini officii juxta rubricas Breviarii rom. tam privatim quam publice rite persolvendi. In usum clericorum s. s. ordines presb. adsipantium. 8maj. MDCCCXXXVII. 9 ℊ.
Vorstehende Artikel sind durch meinen Commissionair, Hrn. Fr. Volckmar in Leipzig — für dessen eigene Rechnung — zu beziehen.

[2072.] Durch alle Buchhandlungen ist von uns zu beziehen:
Somerhausen, H., Panorama etnographique ou tableau général de toutes les langues du globe avec leur classification, d'après Mr. Adrien Balbi. 2 grosse Tabellen in Folio. Brussel 1836. n. 1 ℛ 16 ℊ.
Auf feinem Papier n. 2 ℛ 12 ℊ.
Leipzig.
Brockhaus und Avenarius.

[2073.] **Als Nachtrag zu unserm Verlagskatalog zu betrachten!**
In unserm Verlage erschien 1836:
Hünten, F., 4 Rond. Op. 21. cpl. 6 ℊ. Einzeln No. 1 2. 3 ℊ. No. 3 4. 3 ℊ.
— — 4 Rond. Op. 30. cplt. 10 ℊ. Einzeln No. 1—4 à 3 ℊ.
Diese werden blos auf feste Rechnung mit 50 % oder in Change gegeben.
Magdeburg.
E. Wagner u. Richter.

[2074.] Anzeige für jene Handlungen, welche keine Nova unverlangt annehmen und nicht mit mir in Rechnung stehen.
Diese werden nun gebeten, ihren Bedarf zu verlangen.
Im Verlag der Unterzeichneten erscheint:
Leben und Abenteuer des Chevalier Faublas von Louvet de Couvray, Volksrepräsentant bei der gesetzgebenden Versammlung und dem National-Convent.
Zum erstenmal vollständig aus dem Französischen übersetzt und mit Nachrichten über das Leben des berühmten Verfassers versehen von Dr. Heinrich Elsner.
Unstreitig ist der Roman, dessen gelungene und vollständige Uebersetzung wir hier dem Publikum bieten, der ausgezeichnetste in der ganzen französischen Literatur des vorigen Jahrhunderts und classisch für alle Zeiten. Der beredte Verfasser hat nicht nur den Ruhm eines der besten Stilisten seiner glänzenden Epoche, sondern zeichnete sich auch nach dem allgemeinen Urtheile seiner Zeitgenossen und dem Ausspruch der gefeierten Madame Roland durch Geistes-Reichthum und feine Bildung aus. Er stand sowohl unter dem alten Regime der Bourbons, als auch während der Revolution auf dem Höhepunkt der Gesellschaft. Und eben die große Welt in Paris, die delicaten Verhältnisse der vornehmen Salons sind es, welche er uns als Eingeweihter mit den treffendsten Farben nach ihrer Licht- und Schattenseite schildert. Wir werden auf die unterhaltendste Weise in die Sprache, die Sitten, die Intriguen, die Raffinements, die Laster, so wie das chevalereske Treiben jener an dem Rande des Abgrundes tanzenden Aristokratie eingeführt. — Eine herrlich angelegte Liebes-Intrigue spannt das Interesse des Lesers von Anfang bis zu Ende, während die eingemischten Episoden voll Humor und Witz die mannichfaltigen Charaktere, von der naivsten Natürlichkeit bis zur berechnetsten Bosheit, dem Auge vorüberführen.
Wen Faublas nicht anspricht, den spricht keine belletristische Lectüre an; wer aus Faublas nichts lernt, der weiß entweder Alles, oder er wird nichts mehr erfahren.
Dieses ausgezeichnete Original-Werk haben wir seiner würdig in Druck und Papier ausgestattet. Es erscheint in 4 Bänden je zu 20 bis 22 Bogen in 8., wovon jeder Band 2 fl. oder 1 ℛ 8 ℊ. kostet. Der erste Band hat bereits die Presse verlassen und ist an alle Buchhandlungen versandt worden; die übrigen 3 Bände werden in kurzen Zwischenräumen von 4 bis 6 Wochen nachfolgen.
Rotweil, im Mai 1837.
Herder'sche Buchhandlung.

[2075.] Von den
sämmtlichen Werken
von
Horace Vernet
ist so eben das 11. und 12. Heft erschienen und an alle Handlungen, welche feste Bestellung darauf gemacht haben, versandt worden; mit diesen Heften, welchen auch ein Inhaltsverzeichniß sämmtlicher 12 Hefte beigegeben ist, ist dieses Werk vollendet.
Carlsruhe, 15. Mai 1837.
D. R. Marx'sche Buchhandlung

[2076.] Von
Lange's Städtegeschichte
wird das 2. und die folgenden Hefte nur auf feste Rechnung versandt. Wer es also wünscht, verlange gefälligst.
Darmstadt, den 15. Mai 1837.
Gustav Georg Lange.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370523/4

[2077.] Bei Joh. Ambr. Barth in Leipzig sind erschienen und an alle Buchhandlungen versandt worden:

Annalen der Physik und Chemie. Herausgegeben von *J. C. Poggendorff.* 40.—42. Bd., oder Jahrgang 1837. 12 Hefte. Mit Kupfert. gr. 8. geh. 9 ℛ 8 ℊ.

Betrachtungen, biblische, auf alle Sonn- und Festtage des Jahres für den kirchlichen und häuslichen Gebrauch. 1. Abtheilung. gr. 8. (10¼ Bogen.) 18 ℊ.
Die 2., 3. und 4. Abtheilung werden von 6 zu 6 Wochen versendet.

Blüthen, nordische. Eine Sammlung von Aufsätzen, Erzählungen und Novellen, von einigen der besten neueren Romantiker Rußlands. Aus dem Russischen übersetzt, von *E. v. O.* — I. gr. 12. geh. (15⅔ Bogen.) 1 ℛ 12 ℊ.

Dantz, C. G. W., die agrarischen Gesetze des Preußischen Staats seit dem Jahre 1806, mit den betreffenden Rechtsbestimmungen des Allgemeinen Landrechts, der Proceß- und Hypotheken-Ordnung und mit den dazu ergangenen Erläuterungen und Vorschriften der Behörden bis auf die heutige Zeit. Zum Gebrauch sowohl für die Behörden als für die Parteien, bei Dismembrationen, Gemeinheitstheilungen und Ablösungen, bei Regulirung der gutsherrlich-bäuerlichen Verhältnisse und bei Hypothek-Regulirungen. In 4 Abtheilungen. Systematisch zusammengestellt und bearbeitet. 2. Bd. gr. 8. (63 B.) 3 ℛ.
(Der 1. Band 1836. — 2 ℛ.; der 3. Band wird Ende Juni versendet).

Fleck, Dr. F. F., wissenschaftliche Reise durch das südliche Deutschland, Italien, Sicilien und Frankreich. 1. Bandes 1. Abthl. Mit Beilagen der Herren DD. *E. Heimbach* u. *E. Güntz.* Nebst 4 Steindrucktafeln. gr. 8. geh. (39⅝ Bogen.) 3 ℛ 12 ℊ.
(Des 2. Bandes 1. Abthl. Theologische Reisefrüchte 1. Abtheil. 1835. 1 ℛ 9 ℊ.)

Journal für praktische Chemie. Herausgegeben von *O. L. Erdmann.* 10. bis 12. Bd., oder Jahrgang 1837, 24 Hefte. Mit Kupfert. gr. 8. geh. 8 ℛ.

Löhmann, Fr., Auflösungen zu den neuen arithmetischen Uebungsbeispielen. Für Lehrer und andere selbstständige Personen bearbeitet. 1. Bd. 3. Heft. Die vier Rechnungsarten gleich- und ungleichbenannter Zahlen mit Decimalbrüchen enthaltend. 8. (6¼ Bog.) 12 ℊ.

Prasse's, M. von, logarithmische Tafeln für die Zahlen, Sinus und Tangenten. Revidirt und vermehrt von *K. B. Mollweide.* Verbessert und erweitert von *G. A. Jahn.* Stereotypenausgabe. 16. geh. (4½ Bogen.) 12 ℊ.

Scharlau, Dr. G. W., Lehrbuch der Pharmacie und ihrer Hülfswissenschaften, zum Gebrauch für Aerzte, Apotheker und Studirende der Medicin. 2 Bände. Mit 21 lithogr. Tafeln. gr. 8. (59⅜ Bogen und 1 Tabelle in Folio.) 4 ℛ.

Uebersicht, geschichtliche, der slavischen Sprache in ihren verschiedenen Mundarten und der slavischen Literatur. Für das deutsche Publicum bearbeitet und herausgegeben, von E. v. O. gr. 8. (17 Bogen.) 1 ℛ 9 ℊ.

Zerrenner, Dr. C. Ch. G., Leitfaden bei dem Religionsunterrichte der Confirmanden. Dritte, durchaus umgearbeitete Auflage. 8. (3¾ Bogen.) 3 ℊ.

Commissions-Artikel.

Bibliotheca, nova, scriptorum latinorum. Ad optimas editiones recensita, accurantibus Parisiensis academiae professoribus et colligente *J. P. Charpentier.* Edidit *C. L. F. Panckoucke.* VI. Livr.: C. J. Caesaris opera, cum lectissimis variorum notis, quibus suas adjecit *El. Johanneau.* Vol. II. 8maj. geh. (20½ Bogen.) 1 ℛ 4 ℊ.

— — VII. Livr.: C. Plinii Sec. historiae naturalis libri XXXVII, quibus accessere novus index animalium, mineralium, vegetabilium synonymicus, nominumque et rerum quo ad cetera enodatio, habita alphabetici ordinis ratione, e notis Gallicae editionis a Jasson de Grandsagne quarum auctores existere ad zoosophiam, ut plurimum *G. Cuvier*, passim vero, et in iis quae zoosophiae non erant, *Doè, E. Dolo, Fée, L. Fouché, El. Johanneau, L. Marcus, C. L. F. Panckoucke, Val. Parisot,* etc. Vol. I. 8maj. geh. (17½ Bogen.) 1 ℛ. 4 ℊ.

— — VIII. Livr.: Cornelii Nepotis opera, cum lectissimis variorum notis, quibus suas adjecerunt *El. Johanneau* et *J. Mangeart.* 8maj. geh. (16⅞ B.) 1 ℛ 4 ℊ.

[2078.] **Librairie Belge à Leipzig.**

Nouvelles Publications.

Madeleine, V. Philipon de la, le Pontificat de Gregoire VII. (XIe Siècle.) 2 vol. gd. 18. pap. velin satiné. 2 ℛ. ord.

Raymond, M., les Mensonges. 2 vol. gd. in 18. pap. velin sat. 2 ℛ. ord.

Jacob, P., de près et de loin. 2 vol. gd. in 18. pap. vel. sat. 2 ℛ. ord.

— — la Luciole. 1 vol. gd. in 18. pap. vel. sat. 1 ℛ. ord.

Hugo, Victor, Notre Dame de Paris. Nlle. Edit. avec gravures. 3 vol. gr. in 18. 3 ℛ 9 ℊ. ord.

Touchard la Fosse. Souvenirs d'un demie Siècle. T. 5—6. in 18. 2 ℛ 12 ℊ. ord.

Soubeiran, C., nouveau traité de Pharmacie theorique et pratique. T. 1. in 8. 2 ℛ 12 ℊ. ord.

Dumont, E., Précis de l'histoire des Empereurs Romains et de l'Eglise pendant les 4 premiers Siècles 5. Edit. in 18. 1 ℛ. ord.

Editions du Musée Litteraire à Bruxelles.

Maynard de queilhe outre Mer. 2 vol. petit 18. 18 ℊ. ord.

Karr, Alph., Sous le Tilleuls. 2 vol. petit 18. 18 ℊ. ord.

— — L'ecolier de Cluny. 2 vol. id. 18 ℊ. ord.

Leipzig, den 19. Mai 1837.

Ch. de Bowens.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370523/5

[2079.] Von

Gluck's Opern

erschien so eben die 2. Liefr. Alceste 1. Lief. enthaltend. Die erste Liefr. (Armide 1. Lief.) erschien zu Ostern. Wir bitten dieses Unternehmen nicht mit einem ähnlichen von Hrn. Schlesinger, welches erst erscheinen soll, zu verwechseln, und welches sich nur auf Armide beschränken wird. Die Trefflichkeit unserer Ausgabe ist allgemein anerkannt, und Nichts beweist dies mehr, als daß Herr Schlesinger, der bei der Ankündigung unserer Ausgabe die seinige auf 4 ℛ. setzte, jetzt eine noch um eine Kleinigkeit billigere Ausgabe ankündigt, als die unsrige. Uebrigens wird unsere Ausgabe den Subscribenten auf sämmtliche Opern durch die festgesetzte Prämie eben so billig zu stehen kommen, und im Vergleich zu den Preisen der übrigen Opern ihnen die kleine Differenz zehnfach zu gute kommen. Bei einer Vergleichung beider Ausgaben können wir behaupten, daß die unsrige die billigste ist. Die Opern erscheinen folgendermaßen: Armide, 3 Lief. à 20 ℛ., bis Mich. 1837; Alceste, 2 Lief. à 1 ℛ., bis Mich. 1837; Iphigenie in Tauris, 2 Lief. à 20 ℛ., bis Weihn. 1837; Orpheus, 2 Lief. à 20 ℛ.; Iphigenie in Aulis, 2 Lief. à 22 ℛ., bis Johan. 1838. Bei größeren Bestellungen geben wir einen bedeutenden Rabatt, sonst 25 % und 11 pro 10 Ex. Subscribenten auf sämmtliche Opern erhalten die letzte Lief. zum halben Subsc.-Pr. Gluck's Portrait gr. Fol. gratis.

C. A. Challier u. Comp. in Berlin.

[2080.] Wir versenden in diesen Tagen pro novitate:

Angelstern, W., der Nachtwandler, eine Novelle. 8. geh. 1 ℛ 6 ℛ.

Burgheim, Dr. J. (Dirigent der Baugewerbe-Schule zu Minden), Sammlung leicht auszuführender Grab-Monumente, aufgenommen auf den vorzüglichsten Kirchhöfen Frankreichs und Deutschlands. gr. 4. geh. 12 ℛ. netto.

NB. Wird Steinhauern willkommen sein.

Luthers, Dr. Martin, Antwort an Erasmus Roterdamus, „daß der freie Wille nichts sei," zur Vertheidigung der protestantischen Kirche gegen die in Möhler's Symbolik gemachten Angriffe herausgegeben mit Einleitung und Anmerkungen begleitet von Dr. Carl Schrader. gr. 8. geh. 1 ℛ 18 ℛ.

NB. Als Gegenschrift gegen Möhler zu betrachten.

Fünf Gesänge des Bhatti-Kâvya, aus dem Sanskrit übersetzt von Dr. E. Schütz. gr. 4. geh. 9 ℛ. netto.

Diejenigen Handlungen, welche keine Novitäten annehmen, belieben zu wählen.

Die Gesänge des Bhatti-Kâvya verschicken wir nicht allgemein pro nov., Handlungen, die Sanskritkundige unter ihren Abnehmern haben, wollen deshalb davon à cond. verlangen.

Velhagen u. Klasing in Bielefeld.

[2081.] An alle Buchhandlungen, welche Nova annehmen, wurde so eben versandt:

Baxter, Richard, der evangelische Geistliche. Eine Pastoraltheologie. Aus dem Englischen von Gustav Plieninger. gr. 8. 1837. geh. 15 gℛ.

„Ein Buch", sagt die evangelische Kirchenzeitung, das werth wäre, mit goldenen Buchstaben gedruckt zu werden, das in jedes Geistlichen Herz geschrieben werden sollte. — Die deutsche Bearbeitung, die wir hier dem theologischen Publikum übergeben, zeichnet sich neben ihrer sonstigen Gediegenheit, besonders auch durch Treue und Vollständigkeit, der Preis durch Wohlfeilheit aus.

Reutlingen, am 3. Mai 1837.

Joh. Conr. Mäcken jun.

[2082.] Bei F. Char, Buchhändler in Cleve, ist erschienen:

Das Seebad zu Scheveningen im Königreich der Niederlande, seine nächste und entferntere Umgebung, seine innere Einrichtung, die verschiedene Anwendung und grosse Wirksamkeit dieses Bades und seine Vorzüge vor vielen andern Seebädern, namentlich vor denen zu Doberan und auf Norderney, in Bezug auf die unlängst von den Herren G. M. Sachs und Dr. Muhry erschienenen Schriften. Nebst einer Abhandlung über die Wirksamkeit der Seebäder überhaupt von Dr. J. F. d'Aumerie, Badearzt und correspondirendem Mitglied der med. Gesellschaft zu Hoorn. 8. Preis 1 ℛ.

Dieses Werk ist eine neue Bearbeitung der von dem Herrn Verfasser im Jahre 1830 verfaßten beiden Schriften, Mémoire couronné par l'académie hollandaise de Harlem sur l'effet et l'utilité des bains de mer und Description de l'etablissement des bains de mer de Scheveningue und bedarf daher wohl keiner besondern Empfehlung. Die Ausstattung ist elegant.

Buchhandlungen, die keine Nova annehmen, bitte verlangen zu wollen.

[2083.] **Musée français I. Jahrgang.**

Der 1. Jahrgang dieser vielverbreiteten Zeitschrift ist jetzt vollständig erschienen. Wir haben davon eine Anzahl Exemplare heften lassen, und durch eleganten Titel und Umschlag ihnen ein freundliches und ansprechendes Aeußere zu geben gesucht, so daß sich dies Werk auch in dieser Gestalt noch manchen Freund gewinnen dürfte. Handlungen, welche sich dafür geneigt verwenden wollen, belieben davon zu verlangen; da aber unser Vorrath nicht groß ist, so bitten wir, nicht mehr zu bestellen, als man abzusetzen wirkliche Aussicht hat.

Velhagen u. Klasing in Bielefeld.

[2084.] **Preisherabsetzung**

für

L. v. Zedlitz, Balneographisches statistisch-historisches Hand- und Wörterbuch oder die Heilquellen u. Gesundbrunnen Deutschlands, der Schweiz, Ungarns, Croatiens, Slavoniens und Siebenbürgens, Frankreichs, der Niederlande und die Seebäder an den Küsten der Nord- und Ostsee; ihre Lage, Besitzer, Einrichtungen, Eigenthümlichkeiten, Wirkungen, Lebensart, Vergnügungsörter, Theurung oder Wohlfeilheit, ihre neueste Literatur und neuesten Analysen. 1834. 35 Bogen. 8. geb. früher: 2 Thlr. 12 Gr., jetzt 1 Thlr. 12 Gr.

— — Reisetaschenbuch oder statistisch-historischer Wegweiser durch die Königlich Sächsischen, Herzoglich und Grossherzoglich Sächsichen Länder.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370523/6

Nebst einer Reisecharte. 1834. 19½ Bogen. 8. geb. und in Futteral.

früher: 1 Thlr. 12 Gr., jetzt 21 Gr.

Mit unserm Circulair vom März d. J. machten wir Ihnen bereits von dieser Preisherabsetzung Anzeige. Die Handlungen, welche den damals ausgesandten Verlangzettel noch nicht retournirt haben, ersuchen wir wiederholt, sich Exemplare dieser beifällig aufgenommenen Werke aufs Lager zu nehmen, welche während des Sommers und der Badesaison gewiß erneuerte und durch den äußerst niedrigen Preis vermehrte Nachfrage finden werden. Wir bemerken nur noch, daß der geringe Vorrath bereits zu Ende geht, und daß wir die nöthigen Ankündigungen so eben erlassen.

Leipzig, im Mai 1837.

Gebrüder Reichenbach.

[2085.] Aeußerst wohlfeile und seltene Werke in C. M. bei Herrmann Wohl in Prag:

Baronius, C., Annales ecclesiastici. 13 Tom. Fol. Mogunt. 1601. Pagi, Critica hist. chron. in universos annales ecclesiast. Baroni. 4 Tom. Col Albor. Fol. 1705. zusammen 17 Bde. 24 fl.

Gregorius, Comment. theologicorum. 4 Tom. Fol. Ingolstadi, 1603. 16 fl.

— de rebus fidei hoc tempore. Fol. Paris 1610. 4 fl.

Augustini, Opera. Tomis decem comprehensa. Fol. Lugduni 1586. 20 fl.

Hieronymus, Opera omnia quae reperiri potuerunt. 4 Tomi. Fol. Paris, 1602. 16 fl.

Tiraquelli, A., Opera omnia, quae hactenus extant. 7 Tom. Fol. Francf. 1554. 10 fl.

Chrysostomus, J., Opera. 5 Tom. Fol. Paris 1568. 16 fl.

Henschenii et Papebrochii Acta sanct. Aprillis. 3 Tom. Fol. Antv. 1655. 8 fl.

Historiae Pontificale Romanorum et S. R. Cardenalium ab initio nascentis ecclesiae usque ad Urbanum VIII pont. max; auctoribus Biacensi, Morali et Bassanensi. 2 Tom. Fol. c. fig. Romae, (Typis Vaticanis.) 1630.

Sämmtliche Werke, so wie viele andere sind daselbst zu haben in Schweinsleder gebunden und sehr gut erhalten.

[2086.] In laufender Rechnung 1837 haben wir abzulassen:

Mit 33⅓ % Rabatt:

Heinel's Geschichte des Preußischen Staats. Erster Abdruck. Danzig, Gerhard.

Richter's Freiheitskrieg. Breslau, Richter'sche Buchhandlung.

Allgemeine europäische Staatengeschichte in Lieferungen à 4 ℊ. 1. u. 2. Bd. Herausgegeben von Forsberg.

Pfennigbibel. Hildburghausen, Bibliographisches Institut.

Andachtsbibel. Ebendaselbst.

Mit 25 % Rabatt:

Europa in Bildern. Hildburghausen, Bibliographisches Institut.

Ferner:

1 Memorials of Oxford. Nr. 1 bis 25 zum Nettopreise von 7 ℔ 7 ℊ.

London und Paris. 1—16. Jahrgang. Weimar, Industrie-Comptoir. Für 10 ℔. netto.

1 Kayser's deutsche Bücherkunde. 1825. Leipzig, Gleditsch. 2 Thle. gebunden für 6 ℔. netto.

1 Pfennig-Magazin. Jahrgang 1835 u. 1836. Leipzig, Brockhaus. Zu dem Preise, wie es der Verleger giebt.

E. Wagner u. Richter in Magdeburg und Salzwedel.

[2087.] Bei Ludw. Bamberg in Greifswald steht zum Verkauf gegen zwölf Fr.d'or baar:

1 Krünitz, Encyclopädie. Band 1 bis 125. geb. in Halbfranz und ganz schön erhalten.

[2088.] J. Dirnböck's Buchhandlung in Prag offerirt:

Adelung's grammat.-krit. Wörterbuch der hochdeutschen Mundart, mit beständiger Vergleichung der übrigen Mundarten, besonders aber der Oberdeutschen. Mit Soltau's Beiträgen revidirt und berichtigt von Schönberger. 4 Thle. 4. Wien 1811. 6 ℔ 16 ℊ. sächs. baar.

[2089.] Verkauf des Restes der ersten Auflage eines wichtigen botanischen Werkes nebst Verlagsrecht.

Von den im Jahre 1830 erschienenen

Annalen der Gewächskunde, nebst ihrer Anwendung auf Land- und Gartenbau, Künste und Gewerbe, als Folge der Literaturblätter, gedruckt bei Fr. Pustet in Regensburg, deren Verfasser, der rühmlichst bekannte Botaniker Dr. Fr. G. Eschweiler in Regensburg, durch zu frühen Tod der Wissenschaft entrissen wurde, ist noch eine kleine Partie Exemplare auf die Erben desselben überkommen, welche diese gegen billige Bedingungen dem Buchhandel zu überlassen wünschen. Die gründliche Tendenz dieser Annalen, die Reichhaltigkeit des in ihr dargelegten Stoffs und die Gediegenheit in der Behandlung desselben haben ihrer Zeit bei allen Kennern die rühmlichste Anerkennung gefunden, und denselben einen bleibenden Werth geschafft, welcher ihren Besitz auch noch jetzt jedem wünschenswerth macht, der an den Fortschritten der Wissenschaft in den neuesten Zeiten ein Interesse findet. Bei Uebernahme der ganzen noch vorräthigen Partie oder auch eines Theils derselben ist man zu einem bedeutenden Nachlaß an dem seiner Zeit bestandenen Ladenpreise erbötig. Wegen weiterer Nachfrage wende man sich an

J. P. Bachem,
Hof-Buchhändler und Buchdrucker.

Köln, im Mai 1837.

Gesuche von Büchern, Musikalien u. s. w.

[2090.] Xaver Meyer in Luzern sucht:

1 Fauchard, Pet., franz. Zahnarzt, m. Kupf. 2 Thle. 8. Berlin, Rüdiger 734.

[2091.] Die Hössel'sche Buchhandlung in Boitzenburg sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Berthoud, Versuche, Grundsätze und Regeln zur Erreichung der möglichsten Vollkommenheit der Taschenuhren, aus dem Französischen von Vogel. Gödsche 1790.

[2092.] Die Riese'sche Buchhandlung in Coesfeld sucht und wünscht Preisangabe von

1 Fr. von Weißenthurn, Schauspiele. 1. bis 6. Band. Mörschner u. Jasper. (Fehlen.)

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370523/7

[2093.] Ed. Frege in Güstrow sucht billig, roh oder gebunden, wenn auch schon gebraucht und unter vorheriger Preisanzeige:

1 Casanova, Memoiren. 12 Bände.
1 Schiller's Werke. Tasch. Ausgabe. Bdchn. 1—9 äpart.

[2094.] Die Chr. G. Kayser'sche Buchhandlung in Leipzig sucht folgende Bücher und bittet um vorherige Angabe des Preises:

Autenrieth, Handbuch der empir. menschl. Physiol. 3. Thle. Tübingen 1801—2, Osiander.
— und v. Bohnenberger, Tübingens Blätter für Naturwissenschaften ꝛc. 1—3. Tübing. 1816—17, Osiander.
Augustin, Archiv für Staatsarzneikunde. 2. Bd. 1. und 3. Heft. 3. Bd. 1. Berlin, Curths.
Agardh Algarum Dec I—IV. C. 40 Tabb. Lundae 1812—15.
Brodhag, Asthma systematice tractatur. Friburgi 1826. Wagner.
Bernoulli, Jacob, opera.
Buchholz, Beiträge zur gerichtlichen Arzneigelehrtheit und medic. Polizei. 4 Th. 1782—92. Weimar, Hoffmann.
Bartel's Vorlesungen üb. mathematische Analysis. Dorpat.
Börner, institutiones medicinae legalis. Wittenberg 1756. Ahlfeld.
Barow, lectiones opticae et geometricae.
Bohl (oder Bahl), über d. ältre römische Klagerecht.
Dessault, auserlesene chirurg. Wahrnehmungen a. d. Franz. 12 Bände. 1791—1806, oder auch blos d. 3—4. Bd., welche bei Wilmans in Frankfurt fehlen.
Dreyer, Beiträge zur Litt. d. nord. Rechtsgelehrsamkeit. Hamburg 1794. Bohn.
Döllinger, was ist Absonderung und wie geschieht sie. Würzburg 1819.
Eschenbach, medicina legalis. Rostock, fehlt b. Stiller.
Fabini diss. de Amaurosi.
Feuerbach, Revision der Grundsätze d. peinlichen Rechts. 2 Thle. Gießen 1810, Müller. Fehlt.
Fuss, antiquitates Romanae, compendio etc. Leipzig 1820. Fr. Fleischer. Fehlt.
Fermati, opera varia mathematica. Tolosae 1769.
Fouque, de organi respiratorii.
Gobler, constitutio criminalis carolina.
Gall, philosoph. u. medic. Untersuchung üb. Kunst und Natur. Leipzig 1800, Baumgärtner.
Gothofredy, manuale juris.
Hoppe, Caricologia germanica. Leipzig 1826, Hofmeister.
Himly, Lehrbuch d. praktischen Heilkunde. Göttingen 1816.
Hasse, Culpa des röm. Rechts. Leipzig, Fr. Fleischer.
Julius, Jahrbücher der Straf- und Besserungsanstalten. 1. u. 2. Jahrg. Berlin, Enslin.
Jakob, Grundsätze der Polizeigesetzgebung ꝛc. Halle 1809, Ruff.
Lang, histor. Entwickelung d. deutschen Steuerverfassung. Berlin 1793, Nicolai.
Luden, Handbuch d. Staatsweisheitslehre oder Politik. Jena 1811, Frommann.
Leibnitz, opera omnia. VI Tomi.
Lachmann, de fontibus historiarum T. Livii commentatio II. Göttingen 1828. Dietrich,
Lehmann, Novar. et minus cognit. stirpium Pugill. I—IV. c. 5. tabb. oder auch blos Pugill II. einzeln, welches bei Perthes und Besser fehlt.
Lachmann, Auswahl a. d. hochdeutschen Dichtern des 13. Jahrhunderts. 1819. Fehlt bei Reimer.
Makomichii, über den Ursprung d. europäischen Regierungsformen, Uebersetzung von Bahle.
Mitscherlich, Chemie. 1829—31. Berlin, Mittler, oder auch blos den 1. Bd. einzeln, welcher beim Verleger fehlt.
Martin, tabellarische Uebersicht d. Entbindungskunst.
Miscellanea Taurinensia.
Mursinna, Abhandlung über Kopfverletzungen, eine Preisfrage. 1800 Wien.
Mejan, de divisione juris francici.
Nepper, Arithmetica logarithmica. Budae 1628.
— Mirifici logarithmorum.
Neuber, über schwebende Flecken im Auge 1830.
Poppus Alexandrinus Mathematicae collect. Bonn 1660.
Plautus, Trinummus ed. Herrmann. Leipzig, Fr. Fleischer.
Rudolphi, historia naturalis. 3 Bde. Brockhaus.
Repertorium juris publicae. Posen 1822.
Riemann, Staphylomatis.
Rose, Handbuch d. analyt. Chemie. Berlin 1829. 2 Bde. oder auch den ersten Bd. allein, welcher beim Verleger fehlt.
Sprengel, Handwerker und Künste. Berlin, Reimer 1778 bis 95, oder auch d. 9—12. Bd. allein, welche beim Verleger fehlen.
Schultze, mikroskopische Untersuchungen über Brown's Entdeckungen. Göttingen 1828, Dietrich.
Welcker, die letzten Gründe von Recht, Staat und Strafe ꝛc. Gießen 1813, Heyer.

[2095.] E. A. Fleischmann in München sucht:

1 Archiv f. alte und mittlere Geschichte, herausgegeben von Kruse III. Bd. 5. u. 6. Heft u. ff.

[2096.] Chr. E. Kollmann in Leipzig sucht und bittet um vorherige Anzeige:

1 Schlözer, Nestor, russische Annalen. 1—4. Bd.
1 Frank, medicinische Polizei. 5. Bd.

[2097.] Fr. Schultheß in Zürich sucht billig und bittet um Preisanzeige:

1 Twesten, Logik. (Enobloch.)

[2098.] Die Papier- und Kunsthandlung in Altenburg sucht:

1 Beispiele des Guten. 1. und 2. Thl. (Fehlt bei Steinkopf in Stuttgart.)

und bittet um vorherige Preisangabe durch Herrn Fr. Hofmeister in Leipzig.

[2099.] Fr. Neumann in Saarbrück sucht unter vorheriger Preisanzeige:

1 Rambach, Schicksale der Protestanten in Frankreich.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370523/8

Uebersetzungs-Anzeigen.

[2100.] Uebersetzungs-Anzeige.

Von den in Paris so eben im Druck befindlichen:

Memoiren des Herzogs von Vicenza (Coulaincourt)

erscheint gleichzeitig mit dem französischen Original eine deutsche Bearbeitung von sehr gediegener Hand unter dem Titel:

Napoleon und der Herzog von Vicenza,

Großstallmeister und Minister des Auswärtigen des Kaiserreichs.

Nach dessen vertraulichen Mittheilungen.

Stuttgart, Mai 1837.

Hallberger'sche Verlagshdlg.

Auctions-Anzeigen.

[2101.] Auction von Büchern, Kupferstichen, Musikalien und Landcharten.

Am 5. Juni d. J. und an den folgenden Tagen sollen dahier die nachgelassenen Bücher des Herrn Steuerraths Schultze, 1532 Werke aus allen Fächern der Wissenschaften, vornehmlich aber das ganze Gebiet der Staatswissenschaften umfassend, nebst einer Anzahl sehr werthvoller Kupferstiche, sowie Musikalien, Landcharten und Büsten öffentlich meistbietend gegen baare Zahlung in Rztel verkauft werden. Auswärtige portofreie Aufträge übernimmt Herr Buchhändler Fr. Opitz in Güstrow. Gedruckte Verzeichnisse sind durch die löbliche Arnold'sche Buchhdlg. in Leipzig gratis zu beziehen.

Güstrow, im Mai 1837.

Vermischte Anzeigen.

[2102.] Siegen, 15. März 1837.

P. P.

Durch gegenwärtiges Rundschreiben habe ich die Ehre, Sie zu benachrichtigen, daß ich in die von mir unter der Firma:

Wm. Friedrich's Buchhandlung

begründete Buch- Musikalien- und Kunsthandlung, mit welcher ich vor 2½ Jahr eine Steindruckerei, Papier- nebst Schreibmaterialien-Handlung, sowie eine Leihbibliothek verband, meinen Bruder Ludwig Friedrich vom heutigen Tage als Compagnon aufgenommen habe.

Seit Beginn meines Geschäfts ist mir derselbe eine kräftige Stütze gewesen, und ich bedarf solcher bei der Ausdehnung, die ersteres durch unsere gemeinschaftliche Thätigkeit schon erlangte, um so mehr. Mit Vertrauen darf ich meinen Bruder in unsern ehrenwerthen Stand und in den Kreis so achtungswerther Männer einführen, und bitte ich Sie, auch auf ihn einen Theil jenes Zutrauens zu übertragen, mit welchem Sie mir schon bei meinem Etablissement so freundlich entgegenkamen.

Mit engverbundenen gemeinschaftlichen Kräften wird es unsere beiderseitige eifrigste Sorge sein, Ihr Interesse jederzeit mit allen uns zu Gebote stehenden Mitteln zu fördern.

Die von mir begründete Firma bleibt unverändert; — belieben Sie von meines Bruders Unterschrift gefällige Vormerkung zu nehmen, und derselben gleich der meinigen vollen Glauben zu schenken.

Wir empfehlen uns mit freundschaftlicher Hochachtung und Ergebenheit

Wm. Friedrich's Buchhandlung.

[2103.] Siegen, im März 1837.

Ueber die am Fuße dieses verzeichneten Artikel unseres Verlages werden wir raisonnirende Ankündigungen drucken lassen, und stehen die Werke selbst denjenigen thätigen Sortiments-Handlungen in mäßiger Anzahl à cond. zu Diensten, welche derartige liter. Beilagen mit ihrer Firma durch eine Zeitung oder durch ein Localblatt zweckmäßig und mit Erfolg verbreiten können.

Unter den bezeichneten Werken sind die meisten sehr leicht verkäuflich und bedürfen nur geringer Empfehlung von Seiten unserer Herren Collegen, wir bitten daher, auch unserem kleinen Verlage einige Aufmerksamkeit zu schenken und machen die resp. Sortiments-Handlungen in Preußen auf „die Belehrungen über Gesetz und gerichtl. Verfahren in den preuß. Staaten ꝛc." besonders aufmerksam, da Schluß-Lieferungen 3—5 nach der Ostermesse erscheinen werden, und dieses sehr verkäufliche Werk damit complet ist.

Wir bitten die betreffend. Verlangzettel gef. bald an uns zurückzusenden und namentlich zu bestimmen, wie viel liter. Beilagen mit Firma, und für welches Blatt, gewünscht werden.

Wm. Friedrich's Buchhandlung.

Belehrungen über Gesetz und gerichtl. Verfahren in den preuss. Staaten, für den Bürger und Landmann. Von einem pract. Juristen.

1. Heft, den Mandats- summar.- und Bagatell-Process enthaltend.
2. Heft: das Hypothekenwesen.
3. Heft: von den Rechtsmitteln gegen Entscheidg. Appellat, Revis. und Nichtigkeitsklagen.
4. Heft: von Executionen und Subhastationen,
5. Heft: von den Vormundschaften.

Jedes Heft à 6 gℳ. oder 7½ sℳ. od. 27 kr., und complet 1 ℛ 6 gℳ. od. 1 ℛ 7½ sℳ. od. 2 fl. 15 kr. Subscr.-Pr.

Bilder, achtzehn zu Campe's Robinson Krusoë, nebst erklärenden Vorschriften, 2 Bdchn. compl. schwarz 1 ℛ 12 gℳ. od. 1 ℛ 15 sℳ. od. 2 fl. 42 kr.

— — dieselben 2. Bdchn. sauber colorirt 3 ℛ. oder 5 fl. 24 kr.

Bildniss weiland des Fürsten Joh. Moritz zu Nassau, Kreidezeichn. mit Facsimile. 20 gℳ. od. 25 sℳ. od. 1 fl. 30 kr.

Haustafel, tägliche, frommer Christen. Ein Blatt Median-Format. Nach einem aufgef. Manuscr. von T—n, schwarz. Abdr. 1½ gℳ. od. 2 sℳ. od. 7 kr.

— — — farbig. - 2 gℳ. od. 2½ sℳ. od. 9 kr.

Herr, A., Gymnasiallehrer, Schulatlas der neuen Geographie in 18 Blatt sauber colorirt und cartonnirt 18 gℳ. od. 22½ sℳ. od. 1 fl. 21 kr.

Räthselbüchlein für wissbegierige Kinder, mit 2 col. Bildch. 4 gℳ. od. 5 sℳ. od. 18 kr.

Stahlschmitt, Grundregeln zur Verbess. der gemein. Landwirthsch. geh. 10 gℳ. od. 12½ sℳ. od. 45 kr.

Steinmüller, W., der Musikschüler. Ein Handbuch für Jeden, der sich mit der Musik beschäftigt, geh. 12 gℳ. od. 15 sℳ. od. 54 kr.

Vorschriften, allgemeine, 10 Bl. deutsche und 8 Bl. englische, für den Elementar-Unterricht im Schönschreiben. Neue Ausgabe, nach den besten calligr. Regeln geschrieben. geh. 9 gℳ. od. 11¼ sℳ. od. 40 kr.

Weissgerber, H., die Nothwendigkeit der wahren Wiedergeburt, od. der sichere und untrügliche Weg zur Seligkeit. Nach Johannes III. 3. (Eine ascet. Schrift.) geh. 2 gr. od. 2½ sr. od. 9 kr.

[2104.] **Nöthige Erklärung.**

Handlungen, welche in der so eben beendigten Jubilate-Messe

weder abgeschlossen noch saldirt haben, oder mit Remittenden und Disponenden im Rückstande geblieben sind,

sind auf unserer Auslieferungsliste vorläufig gestrichen worden, und es werden an diese weder Nova-Sendungen, noch ihre Verlangzettel expedirt.

Als Grundbedingung eines ununterbrochenen Geschäftsverkehrs steht bei uns fest:

in jeder Jubilate-Messe ohne Remittenden- und Disponenden-Reste die Rechnung vollständig abzuschließen und zu saldiren,

in jeder Michaelis-Messe den etwaigen Saldo-Uebertrag zur festgesetzten Zeit zu berichtigen.

Wir nehmen an, daß denjenigen Handlungen, welche diesen Bedingungen nicht nachkommen, an einer Geschäftsverbindung mit uns nichts gelegen ist, und somit wird diese von uns suspendirt.

Breslau, den 14. Mai 1837.

Buchhandlung Josef Max u. Komp.

[2105.] **Lange's Städteansichten.**

Herrn Krieger's Verlagshandlung giebt 3 Hefte mit Ansichten von Cassel heraus und glaubt einen größeren Absatz zu erzielen, indem sie solche „Supplement zu meinen Städteansichten" nennt. Ich muß jedoch die Subscribenten meiner Städteansichten hierbei aufmerksam machen, daß die interessantesten Punkte von Cassel, bereits von meinem Zeichner aufgenommen, in nicht gar langer Zeit erscheinen werden. — Wem also an einem gleichförmig durchgeführten Werke liegt, wird sich nicht die Krieger'schen Ansichten als ein Supplement zu den meinigen anschaffen, sondern gewiß gern warten, bis die Cassler Ansichten in meinen Städteansichten erscheinen.

Darmstadt, den 15. Mai 1837.

Gustav Georg Lange.

[2106.] **Remittenden.**

1 Packet unsrer Remittenden für Hrn. Reichard in Güns, enthaltend: Collet, Ebersberg, Gotthold, Gravisi, Lichardi u. s. w. ist durch Irrthum an eine andere Handlung gekommen. Wir bitten den Empfänger, solches unter gefälliger Anzeige an Herrn W. Engelmann zu übergeben, und werden Portokosten, wenn solche Statt gefunden, gern erstatten.

Helwing'sche Hofbuchhdlg. in Hannover.

[2107.] Zur Uebernahme und Besorgung von Commissionen ist sehr gern bereit

Ludwig Schreck in Leipzig.

[2108.] Zwei Exemplare des neuesten Verlagskataloges erbittet sich von jedem Herrn Verleger

Ferdinand Hirt.

Breslau, Ostermesse 1837.

[2109.] Meine auf hiesigem Platze errichtete

Kupferdruckerei

empfehle ich hiermit sämmtlichen Herren Buch- und Kunsthändlern bestens.

Lange Erfahrungen in den ersten Druckereien Englands, Frankreichs und endlich bei Herrn Felsing in Darmstadt haben mich in den Stand gesetzt, alle Arten des Kupfer-, Stahl- und Zinkdrucks in ihren Wesenheiten genau kennen zu lernen, so daß ich versichern darf, jede Art des Kupferdrucks, Kunst- oder Coursiv-, farbigen, Bronze- oder chemischen Druck, in möglichster Vollkommenheit und mit größter Schonung und Erhaltung der Platten auszuführen.

Umstadt, im Odenwald am 25. April 1837.

C. F. Wernigk.

Herr Kupferdrucker Wernigk hat schon während seines Aufenthalts bei Herrn Felsing, so wie auch später in seiner eigenen Druckerei, den größern Theil der in Deutschland gestochenen Platten zum Rheinischen Taschenbuch und zur Gallerie zu Byron's Werken, die beiden Platten zu den Lustwandlungen auf der Morgen-Aue des Lebens, u. s. w. gedruckt. Wo solche Proben vorliegen, muß das Werk selbst den Meister loben, daher ich nur noch hinzufüge, daß man bei einer Geschäftsverbindung mit Herrn Wernigk nicht allein guter Arbeit, sondern auch einer prompten und reellen Bedingung gewiß sein kann.

Frankfurt am Main, am 1. Mai 1837.

J. D. Sauerländer.

[2110.] Beck & Fränkel in Stuttgart bitten um Zusendung von

2 Ex. katholischer Theologie, Gebet-Bücher ꝛc.
4 à 6 Ex. wissenschaftliche medicinische Werke.

[2111.] In freundschaftlichem Einverständnisse mit unsern bisherigen Herren Commissionairen in Leipzig und Nürnberg haben wir die Besorgung unserer Commissionsgeschäfte auf diesen Plätzen an

Herrn Georg Wigand in Leipzig und
" J. A. Stein in Nürnberg

übergeben und bitten daher alle für uns bestimmte Zettel, Briefe, Packete ꝛc., sowie die uns bestimmten Zahlungen an beiden Orten von nun an den obengenannten Herren zu übersenden.

Stuttgart, Mai 1837.

J. B. Metzler'sche Buchhandlg.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370523/10

[2112.] Commissions-Wechsel.

Hiermit beehre ich mich, meinen Herrn Collegen anzuzeigen, daß nach erfolgter Rücksprache mit Herrn Rud. Weigel vom heutigen Tage ab Herr K. F. Köhler in Leipzig meine Commissionen übernommen hat, an welchen ich von nun an alles für mich Bestimmte abgeben zu lassen bitte.

Wien, den 17. Mai 1837.

L. Förster's Kunst-Anstalt.

[2113.] Ein gangbarer Verlag wird zu kaufen gesucht und wird Herr G. Wuttig desfallsige Offerten unter der Adresse A. S. zu befördern die Güte haben.

[2114.] In einer großen Handelsstadt ist eine Buchhandlung mit gangbarem Verlage und guter Kundschaft zu verkaufen. Der Ort bietet einem jungen, thätigen und geschäftskundigen Manne einen großen Wirkungskreis, und kann derselbe durch Ankauf dieses Geschäftes, zu dem ein baares Vermögen von circa 3500 Thlrn. Pr. C. erforderlich, seine bürgerliche Existenz fest und sicher begründen. Kaufliebhaber werden ersucht, ihre Adresse unter der Chiffre B. W. S. an Herrn Frohberger einzusenden, doch werden Unterhändler verbeten.

[2115.] Ein junger Mensch, der 3 Jahre den Buchhandel hier erlernt hat, wünscht zur Erweiterung seiner Kenntnisse in einer auswärtigen Sortimentsbuchhandlung seine Lehrzeit zu beendigen. Derselbe kann sogleich antreten. Hierauf Reflectirende werden ergebenst ersucht, ihre Adresse unter A—Z in der Expedition dieses Bl. abzugeben.'

[2116.] Ein junger Mann, der diese Ostern seine Lehrzeit in einer norddeutschen Handlung beendigte und durch Zeugnisse seines Herrn Prinzipals seine Brauchbarkeit beweisen kann, sucht sobald als möglich eine Gehülfenstelle.

Gefällige Offerten unter Chiffre J. hat Herr Frohberger die Güte zu befördern.

[2117.] Eine Meßwohnung in der Nähe der Buchhändlerbörse ist nebst Niederlage von Michaelis d. J. an zu vermiethen und in Nr. 754 am Nikolaikirchhof zu erfragen.

Verzeichniß der im deutschen Buchhandel erschienenen Neuigkeiten,

angekommen in Leipzig vom 14—20. Mai 1837,
mitgetheilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung:

Annalen der deutschen und ausländischen Criminal-Rechtspflege. Herausg. von Demme u. Klunge. 2. Bd. gr. 8. Altenburg, Pierer 2 ℛ
Baldenhausen, Kunstgärtner, Vertilgung der Insekten und Würmer. 8. Leipzig, Klein. geh. 6 ℛ
Balzac, Clotilde de Lusignan. II Tomes. 12. Bruxelles et Leipzig, Hochhausen et Fournes. Velinp. br. 2 ℛ
Bartholmä, Ideen zur Umwandlung des Gesammtarmenwesens Teutschlands in allgem. Industrieanstalten. gr. 8. Berl., Reimer 18 ℛ
Baur, das Christliche des Platonismus, oder Sokrates und Christus. gr. 8. Tübingen, Fues. geh. 15 ℛ
Baxter, der Evangelische Geistliche. Aus d. Engl. von Plieninger. gr. 8. Reutlingen, Mäcken jun. geh. 15 ℛ
Bechstein, der Sagenschatz und die Sagenkreise des Thüringerlandes. 3. Thl. 8. Meiningen u. Hildburghausen, Kesselring'sche Hofb. 1⅙ ℛ
Beiträge zur Geschichte deutschen Alterthums. Herausg. von Kümpel. 2. Lief. Mit 3 Steindrucktaf. gr. 8. Ebend. n. 16 ℛ
Beyrich, Beiträge zur Kenntniss der Versteinerungen des Rheinischen Uebergangsgebirges. 1. Heft. gr. 4. Berlin, Dümmler 16 ℛ
Bibliotheca, nova scriptorum latinorum, edid. Panckoucke. Vol. IX: Publii Papini Statii opera ed. Dubner. Lex.-8. Lips., Barth n. 1⅙ ℛ
— eadem, Vol. X: Titi Lucretii Cari de rerum natura libri sex, cum suis varior. notis illustr. Prof. Regnier. Lex.-8. Ibid. n. 1 ℛ 4 ℛ
Blasius, Handwörterbuch der gesammten Chirurgie und Augenheilkunde. II. 2. gr. 8. Berlin, Th. Enslin n. 1 ℛ 12 ℛ
Boeckh, de spinis Hystricum. 4maj. Berolini, (Dümmler) 8 ℛ
de Bollmann, Guide par la Suisse. En (73) petites cartes itinérair. accomp. d'un texte explicatif. gr. in-8. Berne, Wagner. br. n. 3 ℛ 4 ℛ
— Wegweiser der Schweiz. In (73) Kärtchen (Tagereisen) mit begleit. Texte (als Supplement) dargestellt. gr. 8. Ebend. n. 3 ℛ 4 ℛ
Bosch, Deutsche Schulvorschriften für den ersten Unterricht im Schönschreiben. 4. Wesel, Bagel. geh. 6 ℛ
— dieselben für den zweiten Unterricht. 4. Ebend. 6 ℛ
Brandis, Scholia graeca in Aristotelis metaphysica. 8maj. Berolini, Reimer 1 ℛ 14 ℛ
Brückner, erster Unterricht im freien Handzeichnen, in Umrissen. III. u. IV. Heft. 2. Aufl. 4. Gotha, Müller 6 ℛ
Bücherkunde der katholisch-theologischen Literatur. 2. Aufl. bis Ende 1836. gr. 8. Augsburg, Kollmann. geh. n. 1 ℛ 4 ℛ
Buhle, die Tag- und Abendschmetterlinge Europa's. 2. Lief. Mit 2 colorirten Tafeln. 4. Leipzig, Fischer u. Fuchs 12 ℛ
Bullarum Romanum, Magnum. Fasc. XVII—XX. Fol. maj. Romae. (Wien, Mechitaristen-Congreg.-Buchh.) XVII—XXI: n. 3 ℛ 8 ℛ
Bulwer, die Herzogin de la Vallière. Schauspiel. Uebertragen von v. Czarnowski. gr. 12. Aachen, Mayer. Velinp. geh. 18 ℛ
Catalog von Kunstsachen u. Büchern. 4. Abthl. gr. 8. Leipzig, Anstalt für Kunst u. Literatur. (R. Weigel.) geh. 6 ℛ
v. Clausewitz's hinterlass. Werke. 10. Bd.: Strategische Beleuchtung mehrerer Feldzüge ꝛc. gr. 8. Berlin, Dümmler. geh. 2 ℛ
Cousin, Bericht über den Zustand des öffentlichen Unterrichts in Deutschland. 3. Abthl.: Denkschrift über den Gymnasial-Unterricht in Preußen. gr. 8. Altona, Hammerich 1 ℛ 4 ℛ
(Dinter,) Schullehrer-Bibel. Altes Testament 5. Thl. 2. in Dinter's Geiste überarb. Aufl. Lex.-8. Neustadt, Wagner. 5 Thle.: n. 4 ℛ
Eberhard, der leidende Heiland. gr. 12. Augsburg, Kollmann 1½ ℛ
Elsner, die politischen Zustände Spaniens seit 1808 bis 1836. 3. Lief. gr. 8. Stuttgart, Erhard. geh. 12 ℛ
Eytelwein, Anweisung z. Auflösung d. höhern numerischen Gleichungen mit einer oder mehrern unbekannten Größen. gr. 4. Reimer 22 ℛ
v. Forstner, Leitfaden für den Vortrag der Elemente der Astronomie oder der mathematischen Geographie. 8. Ebend. 8 ℛ
Franceson, Bibliothèque française. Tome II. Poésie. gr. in-8. 1 ℛ 10 ℛ
le même.
Gallerie zu C. Spindler's Werken. 3. Lief. 8. Stuttg., Hallberger 12 ℛ
— weibl. Schönheiten. Heft VI. gr. 8. Leipz., Industrie.-Compt. n. 5 ℛ
Galura, Gebet- u. Betrachtungsbuch. 4. Aufl. 16. Augsb., Kollmann 9 ℛ
Geist des heil. Franz v. Sales. 1. Bdch. 2. Aufl. gr. 12. Ebend. 12 ℛ
Götz, Lehrbuch der Physik. 1. Bd. gr. 8. Berlin, Reimer 1 ℛ 16 ℛ
Hagen, Grundzüge der Wahrscheinlichkeits-Rechnung. gr. 8. Berlin, Dümmler 1 ℛ
Heidenreich, die Verklärung im Tode. gr. 8. Berlin, Reimer. geh. 12 ℛ
Heilquellen, die, des Herzogthums Nassau im Jahre 1836. gr. 8. Berlin, List & Klemann. Velinp. geh. 16 ℛ
Hiecke, Deutsches Lesebuch für die mittlern Classen von Gymnasien u. Realschulen. 8. Leipzig, Eisenach 21 ℛ
Homer's Odyssee, übers. v. J. H. Voß. Erste Uebersetzung, neuer Abdruck. Vermehrt ꝛc. von Abr. Voß. breit-8. Leipzig, Müller. eleg. cart. 1⅔ ℛ

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370523/11

Jeanjean's Predigten. 7. Bd. = Geheimnißreden. 2. Ausg. gr. 8. Straßburg, Levrault 1 ₰
Jüngst, Leitfaden zum evangelischen Confirmanden-Unterricht. 8. Lingen, Jülicher. Schreibp. geh. n. 6 ℊ
Kaiser-Chronik, die, 2. Lief. Mit 6 Stahlst. 8. Leipzig, Weber n. 4 ℊ
v. Kempen, Lehre aus dem Buche: Von der Nachfolge Christi. kl. 12. Wien, Mechitaristen-Congregat.-Buchh. cart. 3 ℊ
Keßler, Etwas über die Lehren des Herrn v. Littrow vom Monddlauf. gr. 8. Stuttgart, Imle & Krauß. geh. n. 4 ℊ
Kirchmayr, die bewährtesten und wohlfeilsten Mittel, gesund und lange zu leben. 2. Aufl. gr. 12. München, Fleischmann. br. n. 1 ₰ 4 ℊ
Kock, Paul de, Zizine. Nach d. Franz. von J. Sincerus. 2 Thle. 8. Breslau, Leuckart. geh. 1 ₰ 18 ℊ
Kraft, Tafeln zur schnellen und sichern Berechnung der Zinsen. gr. 8. Stuttgart, Erhard. cart. 1 ₰ 3 ℊ
(—) immerwährender Kalender für Zinsen- und jede Art Zeitberechnungen. breit gr. 8. Ebend. br. 6 ℊ
Kunst, die, eine reiche Heirath zu machen. 3. Aufl. 12. Leipz., Franke 8 ℊ
— aus der Hand wahrzusagen, alle Träume richtig zu deuten und die Karte auf verschied. Arten zu schlagen. 2. Aufl. 16. Ebend. 16 ℊ
Lange, Geschichte der historisch merkwürdigsten Städte Deutschland's. I. 2. Dr. Jäger's Geschichte von Augsburg. 2. Heft. gr. 8. Darmstadt, Lange n. 4 ℊ — Mit 2 Stahlstichen n. 6 ℊ
— dieselbe I. 3. Dr. G. Lange's Geschichte der freien Stadt Frankfurt a. M. gr. 8. Ebend. n. 4 ℊ — Mit 6 Stahlstichen n. 12 ℊ
— Geschichte und Beschreibung der Stadt Worms, nebst d. alten Sagen, die sich an dieselbe knüpfen. 8. Worms (Mainz), Kunze 15 ℊ
Lebrun, jun., der Steinmörtel, oder prakt. Anweisung den Steinmörtel bei Gebäuden ꝛc. zu benützen. gr. 8. Ulm, Nübling. geh. 14 ℊ
van Lennep, die Rose von Dekama, ein historischer Roman. Aus d. Holländ. 3 Bde. 8. Aachen, Mayer. Velinp. geh. 3 ₰
Liguori, Besuchungen des allerheiligsten Sacramentes und der allezeit unbefleckten Jungfrau Maria. 2. Aufl. 12. Wien, Mechitaristen B. ½ ₰
Linke, der Bau der Dorn'schen Lehmdächer nach eigenen Erfahrungen ꝛc. 8. Braunschweig, Vieweg. geh. n. 16 ℊ
Longhi, die Kupferstecherei. Aus d. Italiän. von C. Barth. 2 Thle. 8. Hildburghausen, Kesselring'sche Hofbuchh. n. 3⅓ ₰ — Velinp. n. 4 ₰
Marryat, Pierre Simple, ou aventures d'un officier de marine. Trad. par Defauconpret. II Tomes. 12. Hochhausen et Fournes 2 ₰
Memoiren der Frau Herzogin von Berri, von ihrer Geburt bis auf die jetzige Zeit. 1. Bd. 8. Stuttgart, Hallberger 1 ₰
Mittheilungen des Industrie-Vereins für das Königreich Sachsen. 1837. schmal gr. 4. Leipzig, Barth 2 ₰
Morier's sämmtliche Werke. 13—15. Bd.: Abel Allnutt. Aus d. Engl. von Bärmann. 12. Braunschweig, Vieweg 1 ₰
Müller, Lehrbuch des teutschen gemeinen Criminalprozesses, mit besond. Berücksicht. d. deutschen Particularrechte. gr. 8. Ebend. 2⅔ ₰
Muratori, über d. rechten Gebrauch d. Vernunft in Sachen d. Religion. Aus d. Latein. von Biunde u. Braun. gr. 8. Koblenz, Bädeker n. 1⅔ ₰
Musterblätter u. Alphabete für Schilder-Maler, in verschied. engl., fractur, goth. u. röm. Schriftarten. qu. gr. 4. Wesel, Bagel. geh. n. ⅔ ₰
Napoleon, dargestellt nach den besten Quellen von *r. 6. Lief. Mit 2 Stahlstichen. breit gr. 8. Leipzig, Kollmann n. 8 ℊ
Nationalökonom, der, 37. Lief. — Kann zu viel produzirt werden? Von v. Prittwitz. gr. 8. Mannheim, Hoff. geh. 8 ℊ
Neubauer, Sammlung der Medicinal-Gesetze und Verordnungen für den Regier.-Bezirk Düsseldorf. 8. Solingen, Pfeiffer 2 ₰ 8 ℊ
Nork, Nießwurz-Priesen für Juden und Christen. In gereimten Gaben. 2. Heft. 16. Leipzig, Klein 5 ℊ
Nüßlein's Lehrbuch der Metaphysik ꝛc. bearbeitet durch Prof. Aymold. 2. Abthl. gr. 8. Augsburg, Kollmann 1 ₰
Original-Ansichten der vornehmsten Städte Deutschlands, von Lange. No. 16.: Augsburg. Nro. II. gr. 4. Darmstadt, Lange 8 ℊ
Oesterreich, der Kaiserstaat, 4. Lief. gr. 8. Stuttgart, Hallberger 12 ℊ
Pfennig-Encyclopädie, oder neues elegantes Conversations-Lexicon. Herausg. von Wolff. 40. Lief. gr. 4. Leipzig, Kollmann n. 8 ℊ
Possart, Grammatik der italienischen Sprache. 16. Stuttgart, Imle u. Krauß. geh. 22 ℊ
v. Prasse's logarithmische Tafeln für die Zahlen, Sinus u. Tangenten. Revidirt u. vermehrt von Mollweide u. Jahn. 16. Barth 12 ℊ
v. Raumer, die Neumark Brandenburg im Jahre 1337, oder Markgraf Ludwig's d. Aelt. Neumärk. Landbuch. gr. 4. Nicolai in B. n. 1⅓ ₰
Retörchs, der joviale Hexenmeister. 16. Leipzig, Franke 6 ℊ
Reuscher, Grundriß der Elementar-Geographie für untere Gymnasial- u. höhere Bürgerschul-Klassen. gr. 8. Berlin, Reimer 9 ℊ
Richelot, de transformatione atque computatione Integralium Abelianorum primi ordinis. 4maj. Berolini, Reimer 1 ₰ 6 ℊ
Richter, Dr. H., u. W. Richter, erklärte Haus-Bibel. 17. Lief. gr. 8. Barmen u. Schwelm, Falkenberg. geh. n. 8 ℊ
Robinson Crusoe, der ächte englische, 7. u. 8. Lief. Mit 10 Abbild. gr. 8. Stuttgart, Erhard. geh. 12 ℊ
Rosendahl u. Asmus, Hülfsbuch beim Zeichnen architecton., artist. u. technischer Verzierungen. 4. Heft. gr. 4. Berlin, Reimer n. 20 ℊ
Röver, Hydriasis, oder die Heilkraft des kalten Wassers. 2. Aufl. Mit Dr. Hahn's Bildniß. 8. Leipzig, Franke. geh. 1 ₰ 8 ℊ
Rudorff, Grundriss zu Vorlesungen über den gemeinen und preussischen Civilprozess. gr. 8. Berlin, Dümmler 1 ₰
Ruinart, echte und ausgewählte Acten der ersten Martirer. 6 Bde. 8. Wien, Mechitaristen-Congregat.-Buchh. 4 ₰ 12 ℊ
Sand's, George, ausgewählte Schriften. Aus d. Franz. 12—14. Lief. 16. Stuttgart, Erhard. geh. 9 ℊ
Schmelkes, die Thermalbäder zu Teplitz. Eine medizinisch-physikalische Skizze. gr. 8. Berlin, List & Klemann. geh. 8 ℊ
Schramm, 190 leichte ein-zwei- u. dreistimmige Lieder, Canons u. Choräle für Volksschulen. qu. gr. 8. Leipzig, Franke 12 ℊ
Sell, die Recuperatio der Römer. Ein rechtshistorische Abhandlung. gr. 8. Braunschweig, Vieweg 2 ₰ 12 ℊ
Schmidt, der Faullenzer, ein unentbehrlicher Führer beim Schnell-Rechnen. gr. 8. Mainz, Kunze. geh. 12 ℊ
(Silbert,) Eleonore, römische Kaiserin, Gemahlin Leopold des Ersten. 8. Wien, Mechitaristen-Congregat.-Buchh. 16 ℊ
Sommer, Grundriss d. gesammten reinen Mathematik. I. 2: Die Elementarlehre der Algebra, Aehnlichkeit u. Trigonometrie. gr. 8. Berlin, Nicolai 1 ₰ 12 ℊ
Sonntagsfeier, die, herausg. von Zimmermann. 6. Bd. gr. 8. Leske 1 ₰
Sophokles, des, Tragödien. Uebersetzt von K. W. F. Solger. 2 Thle. 3. Aufl. 8. Berlin, Reimer. Velinp. geh. 1 ₰ 20 ℊ
St(empfle), Jesus Christus in seiner Ankunft, Kindheit u. Jugend auf Erden. Mit 8 Stahlstichen. 16. Augsburg, Kollmann. cart. 21 ℊ
Talmudist, der, in der eleganten Welt. Scenen u. Skizzen aus d. Gegenwart vom Verf. des „jüdischen Gil Blas". 8. Leipzig, Klein 1 ₰
Universal-Conversationslexikon. No. 8. gr. 8. Leipz., Belgische B. n. 8 ℊ
Wagenseil, Grundriß der Geschichte Bayerns in Reimversen. Satz u. Druck von d. Zöglingen d. Waisenhauses. 8. Augsb., (Kollmann) 4 ℊ
Waltl, Handbuch der Naturgeschichte. Besonders für technische Lehranstalten ꝛc. 1. Thl. Mineralogie. gr. 8. Regensburg, Reitmayr 6 ℊ
Warnkönig, Flandrische Staats- und Rechtsgeschichte bis zum Jahr 1305. II. 2. gr. 8. Tübingen, Fues 3 ₰ 6 ℊ
Webster, a complete Pocket-Dictionary of the English and German and German and English language. 1. Lief. 8. Eisenach 4 ℊ
Wiegmann, über die Entstehung, Bildung und das Wesen des Torfes, eine Preisschrift. gr. 8. Braunschweig, Vieweg. geh. 12 ℊ
Zeitschrift für Philosophie u. katholische Theologie. 1837. 4 Hefte. gr. 8. Koblenz, Bädeker n. 4 ₰
Zeitung, landwirthschaftliche, für Kurhessen. 1837. gr. 4. Kassel, Luckhardt'sche Hofbuchh. n. 1 ₰ 8 ℊ
Zimmermann, Prinz Eugen von Savoyen und sein Zeitalter. 1. Heft. gr. 8. Stuttgart, Imle u. Krauß 10 ℊ
Zumpt, Observationes in Rutilii Claudii Namatiani carmen de reditu suo. 8maj. Berolini, Dümmler. geh. 12 ℊ

Druck von B. G. Teubner. Commissionnair: Adolf Frohberger.

SLUB Wir führen Wissen. http://digital.slub-dresden.de/id39946221X-18370523/12